



# HESSISCHER LANDTAG

17. 07. 2014

SIA

**Dringlicher Berichts Antrag  
der Abg. Merz, Dr. Spies, Decker, Di Benedetto, Gnadt,  
Dr. Neuschäfer, Roth (SPD) und Fraktion  
betreffend Sicherung der Notfallrettung in Hessen**

Nach Presseberichten bestehen in Hessen aktuelle Defizite in der Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung.

Die Landesregierung wird ersucht, im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss (SIA) zur Lage der Rettungsdienstversorgung zu berichten und dabei insbesondere auf folgende Fragen einzugehen:

1. Wer hat die zuständige Fachaufsicht über die Umsetzung des hessischen Rettungsdienstgesetzes?
2. Wie wurde die Fachaufsicht in den Jahren 2005 bis heute wahrgenommen?
3. In welcher Frequenz lässt sich die Landesregierung über die Situation des Rettungsdienstes von den kommunalen Gebietskörperschaften als Träger berichten?
4. Wann hat die Landesregierung zuletzt entsprechende Berichte eingeholt (bitte einzeln für jede kommunale Gebietskörperschaft)?
5. Wie hat sich in den Jahren 2005 bis heute die Einhaltung der Hilfsfrist in Hessen entwickelt (bitte jahresweise und für jede kommunale Gebietskörperschaft angeben)?
6. Welche Unterschiede in der Einhaltung der Hilfsfrist zwischen verschiedenen Tageszeiten oder zu unterschiedlichen Jahreszeiten können festgemacht werden?
7. Wer trägt welche Kosten für Vorhaltung und Betrieb des Rettungsdienstes?
8. Wie hoch sind die Kosten des Rettungsdienstes differenziert für die einzelnen Gebietskörperschaften in Euro und in Stundensätzen?
9. Wie beurteilt die Landesregierung den Einfluss der Neuordnung des ärztlichen Notdienstes durch die Kassenärztliche Vereinigung für eine mögliche Überlastung der bisherigen Rettungsdienststruktur?
10. Wie beurteilt die Landesregierung Vorschläge zur Zusammenlegung von Rettungsbezirken und zur Konzentration der Leitstellendichte?

Wiesbaden, 17. Juli 2014

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Schäfer-Gümbel**

**Merz  
Dr. Spies  
Decker  
Di Benedetto  
Gnadt  
Dr. Neuschäfer  
Roth**